Umsetzung Klimaanpassungsmaßnahmen Siegburg

	Maßnahmen-Nr. im Konzept	Bezeichnung	Umsetzungs-stand	Bemerkung
Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept *Internet: https://siegburg.de/umwelt-klimaschutz/klimaschutz-klimanpassung/ikkk/ (Kurzfassungen der Maßnahmen als Übersicht in Anlage 2.1)*				
1	KW1	Untersuchung der Überflutungsgefährdung bei Starkregen	in Bearbeitung	Projekt des RSK und Stadt SU; soll 2026 fertiggstellt werden
2	KW2	Risikoanalyse und „Handlungskonzept Starkregengefahren“	in Bearbeitung	Projekt des RSK und Stadt SU; soll 2026 fertiggstellt werden
3	KW3	Initiative "Dachbegrünung"	umgesetzt	VZ informiert; AöR berücksichtigt bei Gebühren
4	KW4	Anreize für „dezentrale" Entsiegelungsmaßnahmen	umgesetzt	AöR bieten Anreize
5	KW5	Wasser in der Stadt: Schaffung von Aufenthalts- und Erlebnisräumen / Schaffung von Retentionsraum	teilweise umgesetzt; teilweise in Bearbeitung	Die Aufwertung des Alten Friedhofs zur Parkanlage wurde im Oktober 2026 abgeschlossen und die Anlage eröffnet. Im Zuge der Neugestaltung wurde unter anderem eine kleine Retentionsfläche geschaffen, die Regenwasser speichert und dadurch ein wechselfeuchtes Biotop entstehen lässt. Die Fertigstellung des Platzes der Kinderrechte (Platz zwischen Kreishaus und Mühlengraben) ist für Dezember 2026 vorgesehen. Durch die Anlage großzügiger Sitzstufen wurde hier ein direkter Zugang zum Wasser geschaffen. Die Fertigstellung des Werder-Havel-Parks (Park zwischen Ringstraße und Burggasse) ist für das zweite Quartal 2027 geplant. Für die Aufwertung der Holzgasse wurden bereits Fördermittel bewilligt. Die Umsetzung befindet sich in Vorbereitung; die Fertigstellung ist voraussichtlich für 2029 vorgesehen. Darüber hinaus wurde die Vorbereitung zur Fortschreibung des ISEK aufgenommen. Hierzu erfolgt eine Abstimmung mit der Bezirksregierung. Der temporäre Pop-Up Park vor der Kita Schatzinsel wurde mit versickerungsfähigen Flächen und einer geringen Versiegelung außerhalb der benötigten Zufahrten umgesetzt. Der sich im Verfahren befindende Bebauungsplan 50/9 "Verkehrsnetz Grüne Spange" beabsichtigt die planungsrechtliche Festsetzung von zwei Retentions- und Versickerungsflächen.
6	KW6	Studie zur Grünflächenplanung in der Kreisstadt Siegburg unter Beachtung der Anforderungen des Klimawandels	umgesetzt	Masterplan Grün und KW 5

	Maßnahmen-Nr. im Konzept	Bezeichnung	Umsetzungs-stand	Bemerkung
7	KW7	Grünflächenplanung als eigenständige Verwaltungsaufgabe (-einheit) etablieren	umgesetzt	
8	KW8	Richtlinien für Unterhaltung und Management des vorhandenen Stadtgrüns	teilweise umgesetzt	es gibt keine allgemeinen Richtlinie, in schriftlicher Form, aber bei Neuanlagen beispielsweise Pflegekonzepte
9	KW9	Erhalt und Schaffung von Schattenplätzen an wichtigen Fußwegeverbindungen in der Innenstadt	teilweise umgesetzt; teilweise in Bearbeitung	Folgende Maßnahmen befinden sich in unterschiedlichen Umsetzungsstadien: Das Sonnensegel vor der Rhein-Sieg-Halle, die Aufenthaltsflächen am Michaelsberg, die Aufwertung des Alten Friedhofs sowie der Gemeinschaftsgarten wurden bereits umgesetzt. Der Platz der Kinderrechte und der Werder-Havel-Park befinden sich derzeit in der Umsetzung. Die Aufwertung der Holzgasse befindet sich in der Vorbereitungsphase. Die Beschattung der grünen Spange, die neu zu gestaltende öffentlichen Flächen im Quartier Haufeld, wird mit in das Leistungsverzeichnis für die Landschaftsplanung aufgenommen.
10	ÜM-1:	Energie- und klimapolitisches Leitbild und Ziele festlegen bzw. fortentwickeln	umgesetzt	In Kommunaler Wärmeplanung enthalten, Ziel der Klimaneutralität als Ratsbeschluss
11	ÜM-2	Schaffung einer (geförderten) Stelle "Klimaschutzmanagement"	umgesetzt	
12	ÜM-3	Einführung eines Klimaschutz-Controllings	umgesetzt	im Wesentlichen durch den jährlichen Klimaschutzbericht, die aktuelle Klima- und Energiebilanz und über die Zusammenarbeit mit der Energieagentur
13	ÜM-4	Regelmäßige Berichterstattung zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes im Umweltausschuss	umgesetzt	
14	ÜM-5	Verzahnung der Umsetzung des Klimakonzeptes mit eea-Prozess	nicht begonnen	keine Fördermittel mehr
15	ÜM-6	Regelmäßige Fortentwicklung des Klimaschutzkonzeptes und des Maßnahmenkatalogs auf Basis des Controllings (kontinuierlicher Verbesserungsprozess)	umgesetzt	im Wesentlichen durch Zusammenarbeit mit der Energieagentur
16	ÜM-7	Prozesse definieren: frühzeitige Einbindung der relevanten Akteure und Aspekte in die städtebauliche Planung und Abwägung	umgesetzt	
17	ÜM-8	Definition fachlicher Standards zur Gewährleistung der Belange Energie / Klimaschutz / Anpassung im städtebaulichen Planungs- und Entscheidungsprozess; Fundierung der Planung durch fachliche Pläne und Konzepte	umgesetzt	im Wesentlichen durch Zusammenarbeit mit der Energieagentur

	Maßnahmen-Nr. im Konzept	Bezeichnung	Umsetzungs-stand	Bemerkung
18	ÜM-9	Möglichkeiten vorhabenbezogener Bebauungspläne und städtebaulicher Verträge zur Umsetzung der Belange „Klima / Energie“ nutzen	umgesetzt	Diese Möglichkeit wird in den aktuell laufenden Bauleitplanverfahren genutzt.
19	ÜM-10	Städtebauliche Prozesse und konkrete Projekte zur Umsetzung der Belange "Klima / Energie" nutzen	umgesetzt	siehe gemeinsame Projektentwicklungen und städtebauliche Planungen im Haufeld
20	ÜM-11	Stadtwerke als städtischer Dienstleister für den Klimaschutz	umgesetzt	
21	ÜM-12	Institutionalisierter Dialog zwischen Stadt und rhenag	teilweise umgesetzt	regelmäßiger, intensiver Austausch; keine "Institutionalisierung"
Hitzeaktionsplan *Internet: https://siegburg.de/umwelt-klimaschutz/klimaschutz-klimanpassung/hitzeaktionsplan/*				
22	K01	Infoveranstaltungen in Senioreneinrichtungen und sozialen Einrichtungen zum Thema Hitze und Hitzevorsorge	umgesetzt	
23	K02	Einsatz von Vernebelungsanlagen zur Kühlung	umgesetzt	vor dem Rhein-Sieg-Forum
24	K03	Breite Informationskampagne zum richtigen Umgang mit Hitze	in Bearbeitung	
25	K04	Einsatz von Haus-/Kinderärzten als Multiplikatoren, Ausstattung mit Infomaterialien	nicht begonnen	
26	M01	Interaktive Karte mit „coolen“ Spots	in Bearbeitung	im Projekt IKKnaK
27	M02	Schaffung von Sitzmöglichkeiten an kühlen Orten	umgesetzt	Michaelsberg, Alter Friedhof, Gemeinschaftsgarten, zukünftig auch am Platz der Kinderrechte, Werder-Havel-Park, Holzgasse. Der Pop-Up Park wurde mit beschatteten Sitzmöglichkeiten umgesetzt. Die Beschattung der Sitzmöglichkeiten in der grünen Spange, wird mit in das Leistungsverzeichnis für die Landschaftsplanung aufgenommen.
28	M03	Einrichtung von Refill-Stationen im Stadtgebiet und Ausgabe von Trinkflaschen an Bürger*innen	umgesetzt	mehrere Trinkwasserspender sind aufgestellt
29	M04	Beschaffung von mobilem Grün für den Innenstadtbereich während der Sommermonate	umgesetzt	wurde in Kurzzeitprojekten vorrübergehend realisiert, feste Möbilierung in der Bahnhofsstraße und alten Poststraße
30	M05	Erstellung eines Kataloges von hitzeverträglichen Baum-/Straßengrünarten	umgesetzt	geeignete Bäume werden ausgewählt in Abstimmung mit verschiedenen Beteiligten, Schutz nicht nur durch Baumart, sondern auch Umgang mit Baum möglich (z.B. weißer Anstrich)
31	M06	Erarbeitung einer Strategie um Bürger*innen zur Entsiegelung zu motivieren	nicht begonnen	
32	M07	Erarbeitung einer Strategie zur Förderung von mehr Grün im Stadtgebiet	umgesetzt	Masterplan Grün und BürgerGrün
33	M08	Förderung von Sonnensegeln für soziale Einrichtungen	in Bearbeitung	in Bearbeitung

	Maßnahmen-Nr. im Konzept	Bezeichnung	Umsetzungs-stand	Bemerkung
34	M09	Einrichtung eines Buddy-Systems/einer Nachbarschaftshilfe zur Vernetzung der Bürger*innen	nicht begonnen	
35	M10	Erweiterung des Angebotes kostenloser Toiletten	nicht begonnen	
36	L01	Verschattung von Fuß- und Radwegen im Stadtgebiet	in Bearbeitung	
37	L02	Erarbeitung einer Strategie zur Umgestaltung zum klimaresilienten Stadtgrün	teilweise umgesetzt	es gibt keine Strategie in schriftlicher Form, aber es wird auf ein klimaressilientes Stadtgrün hingearbeitet (s.o.)
38	L03	Erarbeitung einer Stadtklimaanalyse und Implementierung in die Bauleitplanung	umgesetzt	Alle Maßnahmen, die mit Hilfe von Städtebaufördermitteln umgesetzt werden, beachten vorliegende Klimaanalysen
39	L04	Konzept zur Installation mehrerer Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet	umgesetzt	Trinkwasserbrunnen werden sukzzesive umgesetzt; Umsetzung statt Konzept, auch abhängig von technischen Möglichkeiten (z.B. Vorhandensein einer Frischwasserleitung)
40	L05	Erarbeitung einer Toolbox mit Verschattungsmöglichkeiten und Ausarbeitung eines Aktionsplanes zur Verschattung stark frequentierter öffentlicher Orte	in Bearbeitung	vor dem Rhein-Sieg-Forum, siehe auch KW 9
41	L06	Informationsveranstaltung zu baulicher Hitzeanpassung in Wohngebieten für Immobilieneigentümer	nicht begonnen	
42	L07	Interaktive Karte für Vorschläge zu Klimaanpassungsmaßnahmen	in Bearbeitung	im Projekt IKKnaK
43	L08	Einrichtung eines „Klima-Weges“ im Stadtgebiet	in Bearbeitung	zusammen mit Verbraucherzentrale
44	L09	Begrünung der Nord-Ost-Fassade des ICE-Bahnhofs Siegburg/Bonn	nicht begonnen	
45	L10	Begrünung der Nord-Ost-Fassade des Cineplex-Gebäudes	nicht begonnen	
Masterplan Grün *Internet: https://siegburg.de/umwelt-klimaschutz/klimaschutz-klimanpassung/masterplan-gruen/*				
46	K3	Pilotprojekte zu Cool Streets und Cool Spots initiieren, planen und umsetzen	in Bearbeitung	Wird im Rahmen der weiteren Planung und Umgestaltung öffentlicher Räume berücksichtigt. Das Thema Cool-Streets soll in die Ausschreibungsunterlagen zur Grünraumgestaltung im Haufeld aufgenommen werden
47	K7	Standards und/oder Ziele zur blau-grünen Baukultur in der Innenstadt entwickeln und politisch beschließen	teilweise umgesetzt	Soll auch Bestandteil einer Fortschreibung des ISEK werden.

	Maßnahmen-Nr. im Konzept	Bezeichnung	Umsetzungs-stand	Bemerkung
48	N3	Nutzbarmachung und Multicodierung von bestehenden Grünanlagen, Straßenräumen, Parkplätzen und Restflächen (Fokus: Siedlungsbereiche mit vergleichsweise schlechter Grünerreichbarkeit)	teilweise umgesetzt	Ist bereits Bestandteil der neugestalteten öffentlichen Räume und Grünanlagen im ISEK.
49	N4	Öffnung und Entgrenzung von Kleingartenanlagen, Sportanlagen und Friedhöfen (Fokus: Siedlungsbereiche mit vergleichsweise schlechter Grünerreichbarkeit)	teilweise umgesetzt	Bereits mit der Umgestaltung des Alten Friedhofs begonnen.
50	W4	Pilotprojekte zur wassersensiblen (Um-)Gestaltung von Quartieren initiieren, planen und umsetzen (Fokus: Stadtraumtyp „Blockstrukturen“)	in Bearbeitung	Bestandteil der Umgestaltung des Haufeldes
51	B5	Anreize und Information zur Steigerung und zum Erhalt der biologischen Vielfalt in Privatgärten (Fokus: "Verdichtete und aufgelockerte Wohngebiete")	umgesetzt	Programm BürgerGrün / Umweltprorgamm